

Presenting a traditional German dance and song

Brüderchen, komm, tanz' mit mir!

Musik: Volkslied, Engelbert Humperdinck (1854–1921)

Text: Volkslied aus Thüringen

The image shows a musical score for the song 'Brüderchen, komm, tanz' mit mir!'. It consists of five staves of music in 3/4 time, with a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are written below the notes. Chord symbols (F, C, C7, Gm) are placed above the notes to indicate the harmonic structure. The lyrics are: 'Brü - der - chen, komm, tanz' mit mir! Bei - de Hän - de reich' ich dir. Ein - mal hin, ein - mal her, rund - he - rum, das ist nicht schwer.'

Brüderchen, komm, tanz' mit mir! Beide Hände reich' ich dir. Einmal hin, einmal her, rundherum, das ist nicht schwer.

Mit den Händchen klapp, klapp, klapp, mit den Füßchen trapp, trapp, trapp, einmal hin, einmal her, rundherum, das ist nicht schwer.

Mit den Köpfchen nick, nick, nick, mit den Fingerchen, tick, tick, tick, einmal hin, einmal her, rundherum, das ist nicht schwer.

Ei, das hast du gut gemacht, ei, das hätt' ich nicht gedacht: einmal hin, einmal her, rundherum, das ist nicht schwer.

The children form two circles, girls and boys stand facing each other. The descriptions in the song will be replayed. In "both hands", the children join hands, in "back and forth" dancing three steps to the left and then right again. In "all around" you hooked under and dancing around each other.

In the verses two and three clapping, trampling, noddind and snapping. In the fourth verse applauding each other, and in the fifth verse again everything as in the first.

Die Kinder bilden zwei Kreise, Mädchen und Jungen stehen sich gegenüber.

Die Beschreibungen im Lied werden nachgespielt. Bei "beide Hände" reichen sich die Kinder die Hände, bei "einmal hin, einmal her" tanzt man drei Schritte nach links und anschließend wieder nach rechts. Bei "rundherum" hakt man sich unter und tanzt umeinander.

Bei den Strophen zwei und drei wird geklatscht, getrampelt, genickt und geschnippst.

Bei der vierten Strophe wird gegenseitig applaudiert, und bei der fünften Strophe ist wieder alles wie bei der ersten.